

Was heißt hier eigentlich gemeinnützig?



Mann, Sieber 10. März 2020



<https://www.zdf.de/comedy/mann-sieber/mann-sieber-clip-5-150.html>

Warum gemeinnützig?

- Warum gemeinnützig?
- Geschichte des Verfahrens
- Hessisches Finanzgericht vs. Bundesfinanzhof
- Folgen für Attac
- Folgen für die Zivilgesellschaft
- Was tun?

Warum gemeinnützig sein wollen?

- Attac setzt sich selbstlos für Allgemeinwohl ein, Abgrenzung von kommerziellen und Partikularinteressen
- die Arbeit wird durch den Status finanziell und organisatorisch gefördert (Steuerbefreiungen, Räumlichkeiten, Drittmittelförderungen, ...)
- Mit GN ist ein positives Image verbunden („Gütesiegel“)

Gemeinnützigkeitsrecht

- Abgabenordnung (Gesetz)
- Anwendungserlass (Verordnung des Bundesfinanzministeriums)
- Rechtsprechung (Finanzgerichte der Länder, Bundesfinanzhof)
- Entscheidung über GN liegt bei Finanzämtern (Ländersache), aber Bund nimmt Einfluss

Abgabenordnung § 52

Gemeinnützige Zwecke

... die Förderung von **Wissenschaft und Forschung**;
Religion; des öffentlichen Gesundheitswesens; Jugend-
und Altenhilfe; Kunst und Kultur; des Denkmalschutzes
und der Denkmalpflege; **Volks-** und Berufsbildung;
Naturschutzes; Wohlfahrtswesens, Hilfe für politisch,
rassisch oder religiös Verfolgte, für Flüchtlinge,
Vertriebene ... die Förderung der Rettung aus Lebens-
gefahr; Feuer-, Arbeits-, Katastrophen- und Zivil-
schutzes sowie der Unfallverhütung;

Abgabenordnung § 52

Gemeinnützige Zwecke

internationaler Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens; Tierschutzes; Entwicklungszusammenarbeit; Verbraucherberatung und Verbraucherschutz; Fürsorge für Strafgefangene und ehemalige Strafgefangene; die Förderung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern; des Schutzes von Ehe und Familie; der Kriminalprävention; des Sports (Schach gilt als Sport); der Heimatpflege und Heimatkunde;

Abgabenordnung § 52

Gemeinnützige Zwecke

der Tierzucht, der Pflanzenzucht, der Kleingärtnerei, des traditionellen Brauchtums einschließlich des Karnevals, der Fastnacht und des Faschings, der Soldaten- und Reservistenbetreuung, des Amateurfunkens, des Modellflugs und des Hundesports; **des demokratischen Staatswesens**; des bürgerschaftlichen Engagements zugunsten gemeinnütziger, mildtätiger und kirchlicher Zwecke.

Geschichte des Verfahrens

- Warum gemeinnützig?
- Geschichte des Verfahrens
- Hessisches Finanzgericht vs. Bundesfinanzhof
- Folgen für Attac
- Folgen für die Zivilgesellschaft
- Was tun?

Historie

- 2014: Finanzamt erkennt Gemeinnützigkeit ab
- Einsprüche, Klage gegen die Aberkennung
- 2016: Finanzgericht Kassel bestätigt die Gemeinnützigkeit in vollem Umfang
- Finanzministerium weist Finanzamt an, Revision einzulegen
- 2019: Urteil Bundesfinanzhof: Zurückverweis
- 2020: Finanzgericht Kassel weist Klage ab

Hessisches Finanzgericht vs. BFH

- Warum gemeinnützig?
- Geschichte des Verfahrens
- Hessisches Finanzgericht vs. Bundesfinanzhof
- Folgen für Attac
- Folgen für die Zivilgesellschaft
- Was tun?

Argumentation Finanzamt

Mit Kampagnen wie

- gegen das Sparpaket,
- Casino schließen,
- Carlyle,
- Umverteilen

mache Attac Politik

-> wesentliches Ziel des Vereins sei die
Beeinflussung von Wirtschaft und Politik



Argumentation Attac

- Förderung des Gemeinwesens, der sozialen Gerechtigkeit und der Solidarität gehört zur Förderung des demokratischen Staatswesens
- zu genannten Themen macht Attac Bildungsarbeit
- Bildungsarbeit findet nicht im luftleeren Raum statt, sondern hat Folgen
- die Sphären „Gemeinnützigkeit“ und „Politik“ kann man nicht sauber trennen; das Gemeinnützige ist häufig zwangsläufig politisch

Bundesfinanzhof

„Argumentativer Kern des Attac-Urteils ist der erster Leitsatz: ‚Wer politische Zwecke durch Einflussnahme auf politische Willensbildung und Gestaltung der öffentlichen Meinung verfolgt, erfüllt keinen gemeinnützigen Zweck.‘“

Leisner-Egensperger, Politische Betätigung auf dem Minenfeld des Gemeinnützigkeitsrechts, in NJW 14/2019

Bundesfinanzhof

- Unterscheidet zwischen Organisationen, die gemeinnützigen Sachzweck wie Umweltschutz verfolgen und solchen, die Metazweck wie „Volksbildung“ oder das „demokratische Staatswesen“ fördern.
- Die einen dürfen in begrenztem Rahmen in ihrem Themenfeld auch politisch Einfluss nehmen (z. B. Umweltschutzverbände)
- Die anderen müssen ihre politische Bildung „geistig offen“ gestalten. Leisner-Egensperger, Politische Betätigung auf dem Minenfeld des Gemeinnützigkeitsrechts, in NJW 14/2019

Finanzgericht Kassel

- Bundesfinanzhof legt Bildungsbegriff eng aus, dadurch muss Klage abgewiesen werden
- Urteil Bundesfinanzhof ist „mit heißer Nadel gestrickt“
- Viele Definitionen sind aber unklar, deshalb wird Revision zugelassen, damit der BFH grundsätzlich entscheiden kann.



vs.



Macht dubiose Steuerdeals



Beschäftigt Millionäre



Ist „powered by Coca Cola“



Ist gemeinnützig



Folgen für Attac

- Warum gemeinnützig?
- Geschichte des Verfahrens
- Hessisches Finanzgericht vs. Bundesfinanzhof
- Folgen für Attac
- Folgen für die Zivilgesellschaft
- Was tun?

Folgen für Attac

- Spenden am Attac können nicht mehr von der Steuer abgesetzt werden
- Zugang zu öffentlichen Räumen erschwert/teurer
- Reputation /“Gütesiegel“ geht verloren
- Drittmittelförderung häufig nicht mehr möglich
- Schenkungsteuer fällt an (bei Großspenden)
- hohe Kosten des langjährigen Rechtsstreits
- Auseinandersetzung bindet sehr viel Energie

Trotzdem: Attac lebt noch, es geht uns gut!



Folgen für die Zivilgesellschaft

- Warum gemeinnützig?
- Geschichte des Verfahrens
- Hessischer Finanzhof vs. Bundesfinanzhof
- Folgen für Attac
- Folgen für die Zivilgesellschaft
- Was tun?

Präzedenzfall Attac zieht Kreise

- seit dem BFH-Urteil verlieren weitere Vereine Gemeinnützigkeit: Campact, Change.org, DemoZ, alle mit ausdrücklichem Bezug auf Attac-Urteil
- riesige Verunsicherung bei Organisationen, die sich politisch einmischen; war bisher in bestimmtem Rahmen als legitim angesehen
- bei vielen Vereinen, wirkt die „Schere im Kopf“; die meisten können sich GN-Entzug schlicht nicht leisten
- VVN-BdA-Entzug hat andere Gründe (Erwähnung im Verfassungsschutzbericht)

Shrinking Spaces...

„... meint die zunehmende **Einschränkung der zivilgesellschaftlichen Handlungsspielräume**. Das bedeutet zum einen die Einschränkung fundamentaler Rechte wie die Versammlungs-, Vereinigungs- und Meinungsäußerungsfreiheit; zum anderen werden Aktivist*innen, Menschenrechtler*innen und NRO, die für Regierungen unbequem sind, in ihrer Arbeit behindert, mit Drohungen und Diffamierungskampagnen eingeschüchtert oder sogar mit Gewalt attackiert.“

<http://blog.venro.org/shrinking-spaces-was-steckt-dahinter-und-wie-koennen-nro-darauf-reagieren/>



„ Es ist richtig und überfällig **Attac** die **Gemeinnützigkeit** abzuerkennen. Als nächstes muss man an die **Umwelthilfe** ran. Es kann nicht sein, dass kleine **militante Splittergruppen** die Gesellschaft **drangsalieren** und dann auch noch „**Gemeinnützigkeit**“ für sich **reklamieren**.

Stefan Müller | 26.02.2019
Parlamentarischer Geschäftsführer, CSU

Quelle: Twitter/smuellemdb



Weiterhin gemeinnützig



Europäisches Institut für Klima & Energie



Deutsche Gesellschaft für Wehrtechnik

| Bertelsmann
Stiftung

Bertelsmann Stiftung

ifst

Institut Finanzen und Steuern

Institut für Finanzen & Steuern



Robert Bosch Stiftung

Munich Security Conference **mso**
Münchener Sicherheitskonferenz

Münchener Sicherheitskonferenz

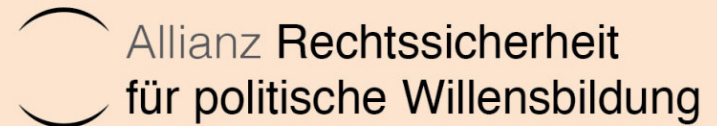
Was tun?

- Warum gemeinnützig?
- Geschichte des Verfahrens
- Hessisches Finanzgericht vs. Bundesfinanzhof
- Folgen für Attac
- Folgen für die Zivilgesellschaft
- Was tun?

Rechtlich

- Revision beim Bundesfinanzhof zur „umfassenden Untersuchung“
- Gang vor das Bundesverfassungsgericht
- kurzfristig wird keine juristische Klärung erfolgen

Allgemeinpolitisch: Allianz für GN



- die Allianz für GN setzt sich für eine Änderung der Abgabenordnung ein zur Absicherung der rechtlichen Grundlage von Gemeinnützigkeit
- mit mittlerweile über 160 Mitgliedsorganisationen
- Lobbyarbeit bei Abgeordneten und Parteien
- konkrete Vorschläge für Veränderung der AO

Konkrete Vorschläge

- Erweiterung des Zweckekatalogs: Menschenrechte, Frieden, Klimaschutz, soziale Gerechtigkeit, Gleichberechtigung der Geschlechter, ...
- Gemeinnützige Zwecke müssen auch (überwiegend) politisch verfolgt werden dürfen
- Eingeschränkte politische Betätigung jenseits der eigenen Satzungszwecke muss ermöglicht werden, solange diese Betätigung im Verhältnis zur eigentlichen Zweckverfolgung weit in den Hintergrund tritt (Sportverein darf zu Demo gegen rechts aufrufen).

Idee: Neuer Status „Politischer Verein“

- Gemeinnützige Betätigung ist immer auch politisch. Zivilgesellschaft nicht spalten in politische und unpolitische Organisationen!
- Fatal angesichts des Rechtsrucks: Druck auf gemeinnützige Organisationen weiter zu erhöhen, um politisches Engagement weiter einzuschränken
- Politische Organisationen nicht von der Finanzierung durch öffentliche Mittel und Stiftungsgelder und von Kooperationen abschneiden
- Abgrenzung NGOs und Parteien nicht verwässern

Organisationspolitisch

- Attac versteht sich weiterhin als im Ganzen gemeinnützig
- Keine Trennung in „reine Bildungsarbeit“ und Rest-Attac
- Keine „Mäßigung“ und Verzicht auf politische Forderungen und Aktionen

„Offenheit“ heißt nicht Neutralität –
Politische Bildung ist immer normativ!



Mach
attac
mit
100%



einfach.
umsteigen



Klimagerechte
Mobilität für alle!

attac


Menschenrechte
vor Profit

JETZT
ERST
RECHT

Attac bleibt
gemeinnützig!

attac

 **attac**